

Dortmunder Bekanntmachungen

Amtsblatt der Stadt Dortmund

Nr. 19 – 82. Jahrgang

Freitag, 15. Mai 2026

Inhalt	Seite	Inhalt	Seite
Tagesordnungen		Öffentliche Bekanntmachungen	
In der 21. KW 2026 finden folgende Sitzungen statt:		Jahresabschluss Theater Dortmund zum 31.07.2025	436
Ausschuss für Bürgerdienste, öffentliche Ordnung, Anregungen und Beschwerden	422	Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben	
Dienstag, 19.05.2026, 15 Uhr		Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum	
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund		Ausschreibung Anne-Frank-GES, Gewerk: Niederspannungsanlage	440
Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration	424	Ausschreibung Anne-Frank-Gesamtschule, Gewerk: Metalltüren	441
Dienstag, 19.05.2026, 16 Uhr			
Saal der Partnerstädte, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund			
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	426		
Donnerstag, 21.05.2026, 15 Uhr			
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund			
Bezirksvertretung Scharnhorst	431		
Dienstag, 19.05.2026, 15:30 Uhr			
Gesamtschule Scharnhorst, Mackenrothweg 15, 44328 Dortmund			
Bezirksvertretung Lütgendortmund	433		
Dienstag, 19.05.2026, 17 Uhr			
Haus der sozialen Dienste, Werner Straße 10, 44388 Dortmund			
Jagdbeirat bei der unteren Jagdbehörde	436		
Donnerstag, 21. Mai 2026, 15 Uhr			
In Raum 247 des Umweltamtes der Stadt Dortmund, Brückstraße 45, 44135 Dortmund			

Herausgeber:

Stadt Dortmund, Der Oberbürgermeister, Fachbereich Marketing + Kommunikation, Betenstraße 19, 44137 Dortmund, Telefon: 0231 50-26287, 0231 50-25661, 0231 50-24873 • Telefax: 0231 50-26290 • E-Mail: dortmunder_bekanntmachungen@stadtdo.de • Internet: www.dortmund.de - Erscheinungsweise: freitags - kostenlos • Bezugsquelle: Stadt Dortmund, Fachbereich Marketing + Kommunikation, 3. Etage, Zimmer 3.3, Betenstraße 19, 44137 Dortmund - Öffnungszeiten: montags bis mittwochs 8 bis 15.30 Uhr, donnerstags 8 bis 17 Uhr, freitags 8 bis 12 Uhr

Tagesordnungen

des Rates, seiner Ausschüsse, der Bezirksvertretungen und Beiräte

In der 21. KW 2026
finden folgende Sitzungen statt:

a) Rat der Stadt: keine Sitzung

b) Ratsausschüsse:

Ausschuss für Bürgerdienste, öffentliche Ordnung, Anregungen und Beschwerden
Dienstag, 19.05.2026, 15 Uhr
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,
44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift

2 Beratung von Eingaben

- 2.1 Aufhebung einer Busspur
Vorlage: 00101-25
Beratung
- 2.1.1 Aufhebung einer Busspur
Vorlage: 00101-25/1
Kenntnisnahme
- 2.2 Mahntafel Grünanlage Hainallee
Vorlage: 01224-26
Beratung
- 2.2.1 Mahntafel Grünanlage Hainallee
Vorlage: 01224-26/1
Kenntnisnahme

3 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung

- 4 Anträge und Stellungnahmen der Verwaltung
 - 4.1 Stellungnahmen der Verwaltung
 - 4.1.1 Dortmunder Systemhaus: Arbeitsprogramm 2026
– hier Parksensoren
Vorlage: 00752-26/2
Kenntnisnahme
 - 4.1.2 Einbürgerungsangelegenheiten
– Amt für Migration/Einbürgerungsstelle
Vorlage: 00774-26/3
Kenntnisnahme
 - 4.1.3 Personelle Situation im Amt für Migration
Vorlage: 01309-26/1
Kenntnisnahme
 - 4.1.4 Kontrolle von Problemimmobilien
Vorlage: 01412-26/2
Kenntnisnahme
 - 4.1.5 Ersthelfer-App
Vorlage: 00964-26/2
Kenntnisnahme
 - 4.2 Anträge der Fraktionen
 - 4.2.1 Sicheres Leben für Alle in Dortmund
– Sicherheit durch starke Strukturen
Vorlage: 01771-26/1
Empfehlung
 - 4.2.2 Sicheres Leben für Alle in Dortmund
– Sicherheit im Quartier stärken
Vorlage: 01923-26
Empfehlung
 - 4.2.3 Sicheres Leben für Alle in Dortmund
– Mehr Präsenz des KOD in den Außenbezirken
Vorlage: 01925-26
Empfehlung
 - 4.2.4 Untersagung von Infoständen des DGBs im Rahmen des Dialogmarketings im Bereich Katharinentreppe
Vorlage: 01942-26
Kenntnisnahme
 - 4.2.5 Tierhaltungsverbote und Vollzug des Tierschutzes in Dortmund
Vorlage: 01945-26
Kenntnisnahme

- 4.2.6 Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Dortmund
Vorlage: 01980-26
Einbringung
- 4.2.7 KI-Überwachung gegen Müllsünder
Vorlage: 01998-26
Kenntnisnahme
- 4.2.8 "Terror-Poller"
Vorlage: 01999-26
Kenntnisnahme
- 4.2.9 Einrichtung einer zweiten Citywache am Bahnhof Hörde
Vorlage: 02000-26
Kenntnisnahme
- 4.2.10 Nächtliche Ruhestörungen am Ostwall
Vorlage: 02009-26
Einbringung
- 4.2.11 Kosten für Ausweise
Vorlage: 02010-26
Einbringung
- 4.2.12 Helme für Leih-E-Scooter und Leih-Fahrräder
– Anbieter*innen in die Pflicht nehmen
Vorlage: 02013-26/1
Kenntnisnahme
- 4.2.13 Ausschussreise
Vorlage: 02014-26
Einbringung
- 4.2.14 Sachstandsbericht Sicherheits- und Wachdienst DOS21
Vorlage: 02011-26
Einbringung
- 4.2.15 Fallmanagement Rattenbekämpfung
Vorlage: 02012-26
Einbringung
- 4.2.16 Informationen zu Kandidierenden bei Seniorenbeirats- und Integrationsratswahlen
Vorlage: 02015-26
Einbringung
- 4.2.17 Marktsatzung
Vorlage: 02016-26
Einbringung
- 4.2.18 Sachstand Flächen für abgeschleppte Fahrzeuge
Vorlage: 02017-26
Kenntnisnahme
- 4.3 Überweisungen anderer Gremien
- 5 Vorlagen und Berichte der Verwaltung**
- 5.1 Ordnungsamt
- 5.1.1 Satzung zur zehnten Änderung der Gebührensatzung für die Wochenmärkte der Stadt Dortmund
Vorlage: 00002-25
Empfehlung
- 5.1.2 Ermittlungsdienst Abfall – Sachstandsbericht 2025
Vorlage: 00696-25/8
Kenntnisnahme
- 5.2 Bürgerdienste
- 5.3 Feuerwehr
- 5.4 Rechtsamt
- 5.5 Amt für Migration
- 5.6 Andere Fachbereiche und Themengebiete
- 5.6.1 Lokaler Informationsmelder zum Nahrung (LINA): Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 00842-26/2
Kenntnisnahme
- 5.6.2 Sachstand zur Bearbeitung der Bewohnerparkzonen und Änderung der Bearbeitungsreihenfolge (Konzept'26)
Vorlage: 01399-26
Empfehlung
- 5.6.3 Maßnahmen aus den Instandhaltungsrückstellungen
– 19. Sachstandsbericht
Vorlage: 01091-26
Empfehlung
- 5.6.4 Maßnahmen aus Brandschutzrückstellungen
– 20. Sachstandsbericht
Vorlage: 01408-26
Kenntnisnahme
- 6 Mitteilungen der Vorsitzenden**

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
- 2 Beratung von Eingaben**
- 3 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung**
- 3.1 Verhandlungsstand des Landes zu Rettungsdienstgebühren
- 4 Anträge und Stellungnahmen der Verwaltung**
- 4.1 Stellungnahmen der Verwaltung
- 4.2 Anträge der Fraktionen
- 4.3 Überweisungen anderer Gremien
- 5 Vorlagen und Berichte der Verwaltung**
- 5.1 Ordnungsamt
- 5.2 Bürgerdienste
- 5.3 Feuerwehr
- 5.3.1 Weitere Anmietung der Rettungswache 17 von der Johanniter Unfall Hilfe
Vorlage: 00670-25
Empfehlung
- 5.4 Rechtsamt
- 5.5 Andere Fachbereiche und Themengebiete
- 5.5.1 Gutachten, Untersuchungen und Planungsaufträge der Fachbereiche, Institute und Eigenbetriebe/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen der Stadt Dortmund für das Jahr 2025
Vorlage: 01532-26
Kenntnisnahme
- 5.5.2 Softwarebeschaffung
Vorlage: 01320-26
Empfehlung
- 6 Mitteilungen der Vorsitzenden**

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer 1020 und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50-24466, oder per Mail unter pamann@stadtdo.de.

Vorsitzender

Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration

Dienstag, 19.05.2026, 16 Uhr

Saal der Partnerstädte, Rathaus,
Friedensplatz 1, 44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift
- 2 Vorstellung von Projekten/Organisationen/mündliche Berichte**
- 3 Anträge/Anfragen**
- 3.1 Bestellung von sachkundigen Einwohner*innen aus Nicht-EU-Staaten mit Rederecht in den Ausschüssen – Wahlperiode 2025 bis 2030
Vorlage: 02018-26
Beschluss
- 3.2 Einbürgerungsfeier 2026 und Berücksichtigung des Ausschusses für Chancengerechtigkeit und Integration bei städtischen Repräsentationsveranstaltungen
Vorlage: 02004-26
Beschluss

- 3.3 Integrationsspezifische Angebote für Menschen aus der Ukraine
Vorlage: 02006-26
Einbringung
- 3.4 InRa-Studie „Institutionen & Rassismus“
Vorlage: 02008-26
Einbringung
- 3.5 EU-Massenzustrom-Richtlinie
Vorlage: 02007-26
Einbringung
- 3.6 Halbjährliche Berichterstattung zur Beschlussverfolgung im ACI
Vorlage: 02002-26
Anfrage eingereicht
- 3.7 Sachstand zum halbjährlichen interkulturellen Programmheft / Kalender
Vorlage: 02003-26
Anfrage eingereicht
- 4 Vorlagen**
- 4.1 Überörtliche Prüfung der Stadt Dortmund 2024/2025
Vorlage: 00793-26
Kenntnisnahme
- 4.2 Projekt "KinderCampus"
– Verlängerung der Projektlaufzeit sowie der befristeten Projekteinsätze bis 12/2026
Vorlage: 00228-25
Empfehlung
- 4.3 Sachstandsbericht zum Anmeldeverfahren an den Grundschulen zum Schuljahr 2026/2027
Vorlage: 01235-26
Kenntnisnahme
- 4.4 Neuausrichtung der Gesamtstrategie Übergang Schule Arbeitswelt im Rahmen des regionalen Übergangsmanagements Schule-Arbeitswelt
Vorlage: 39244-25
Empfehlung
- 4.5 Integriertes Handlungskonzept Zentrale Nordstadt
– Sanierungs-/Geschäftsstraßenmanagement
Vorlage: 00464-25
Empfehlung
- 4.6 Integriertes Handlungskonzept Zentrale Nordstadt
– Hof- und Fassadenprogramm
Vorlage: 00622-25
Empfehlung
- 4.7 Aufhebung des Stadtumbaugebietes Dorstfeld
Vorlage: 01217-26
Kenntnisnahme
- 4.8 Streichung von Integrationskursen
Vorlage: 01150-26/2
Kenntnisnahme
- 4.9 Überörtliche Prüfung der Stadt Dortmund 2024/2025
Vorlage: 00793-26/1
Kenntnisnahme
- 5 Berichte/Informationen aus den Ausschüssen und Bezirksvertretungen**
- 6 Förderanträge**
- 6.1 Guinea im Fokus- Geschichte, Kultur, Perspektiven
Vorlage: 02039-26
Einbringung
- 6.2 Pink gegen Rassismus
Vorlage: 02042-26
Einbringung
- 6.3 Tag der Erinnerungen und Kulturen
– Interkultureller Seniorentag,
4. Seniorentag
Vorlage: 02043-26
Einbringung
- 6.4 Kinder-, Jugend und Familienfest
Vorlage: 02041-26
Einbringung
- 6.5 Gemeinsam für Hörde
Vorlage: 02038-26
Einbringung
- 6.6 Nachmittag der Vielfalt
– Dlgitales Basteln mit Kindern
Vorlage: 02037-26
Einbringung
- 6.7 Jugendfest für Vielfalt und Teilhabe
Vorlage: 02036-26
Einbringung

- 6.8 Sommer-Sinfonie
Vorlage: 02035-26
Einbringung
- 6.9 Offene Räume
– Feministische Stimmen, Community und Musik
Vorlage: 02031-26
Einbringung
- 6.10 Interkulturelles Frauen Fest
Vorlage: 02026-26
Einbringung
- 6.11 Ritmo, Soul & Nachbarschaft
– Interkultureller Auftakt vor der Nordstadt Session
Vorlage: 02030-26
Einbringung
- 6.12 Erziehung zwischen Kulturen
– Familie, Vielfalt und Verständnis
Vorlage: 02034-26
Einbringung
- 6.13 Interkulturelles Kinderfest
Vorlage: 02027-26
Einbringung
- 6.14 Interkultureller Tanzabend für Frauen
Vorlage: 02033-26
Einbringung
- 6.15 Erfolgsgeschichten
– Erfolg durch Integration
Vorlage: 02029-26
Einbringung
- 6.16 Grünes Erbe. Frauen, Wissen und Klima
Vorlage: 02032-26
Einbringung

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
- 2 Sonstiges**

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 21–23, 44137 Dortmund, Zimmer 407 und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50–22520, per Fax unter 0231 50–10027 oder per Mail unter hpetersein@stadtdo.de.

Leonid C h r a g a
Vorsitz

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften
Donnerstag, 21.05.2026, 15 Uhr
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,
44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Sitzordnung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften
- 1.4 Feststellung der Tagesordnung
- 1.5 Genehmigung der Niederschrift
- 2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung**
– unbesetzt –
- 3 Finanzen**
- 3.1 I. Managementbericht 2026
- 3.2 Verpackungssteuer
(aus der Sitzung vom 19.03.2026)

- Vorlage: 01370-26/1
Kenntnisnahme
- 3.2.1 Verpackungssteuer
Vorlage: 01370-26/2
Beschluss
- 3.3 Sachstandsbericht zur Grundsteuer und Korrekturhinweis zur Vorlage 00632-25 „Festlegung der Hebesätze für die Erhebung der Grundsteuer am dem 1. Januar 2026 und Beschluss über die Hebesatzsatzung“
Vorlage: 01255-26
Kenntnisnahme
- 3.4 Satzung zur zehnten Änderung der Gebührensatzung für die Wochenmärkte der Stadt Dortmund
Vorlage: 00002-25
Empfehlung
- 4 Personal und Organisation**
- 4.1 Strategische Weiterentwicklung der Personalgewinnung und -bindung
Vorlage: 01562-26
Empfehlung
- 4.2 Einstellung von Nachwuchskräften im Haushaltsjahr 2027
Vorlage: 01454-26
Empfehlung
- 4.3 Sachstand Bürokratieabbau
Vorlage: 02022-26
Einbringung
- 5 Eigenbetriebe und Sondervermögen**
- 5.1 Vierter Quartalsbericht des Deponiesondervermögens der Stadt Dortmund für das Jahr 2025
Vorlage: 01697-26
Kenntnisnahme
- 5.2 Erster Quartalsbericht des Deponiesondervermögens der Stadt Dortmund für das Jahr 2026
Vorlage: 01701-26
Kenntnisnahme
- 5.3 Sportpark Scharnhorst:
Baubeschluss
Vorlage: 00686-25
Empfehlung
- 5.3.1 Sportpark Scharnhorst:
Baubeschluss
Vorlage: 00686-25/3
Empfehlung
- 6 Kommunalwirtschaft**
- 6.1 Kommunalwirtschaftsbericht 2024/2025
Vorlage: 00076-25/3
Kenntnisnahme
- 6.2 Satzungsänderungen im Konzern DSW21
Vorlage: 01072-26
Empfehlung
- 6.3 Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH
– Änderung von Gesellschaftsverträgen
Vorlage: 01060-26
Empfehlung
- 6.4 Entwicklung des nördlichen Umfelds des Dortmunder Hauptbahnhofes
– Fortführung der Projektgesellschaft für das nördliche Bahnhofsumfeld Dortmund mbH
Vorlage: 01777-26
Empfehlung
- 6.5 Revierpark Wischlingen GmbH:
Verschmelzung der Sportwelt Dortmund gGmbH auf die Revierpark Wischlingen GmbH sowie Implementierung eines fakultativen Aufsichtsrats
Vorlage: 01244-26
Empfehlung
- 6.5.1 Revierpark Wischlingen GmbH:
Verschmelzung der Sportwelt Dortmund gGmbH auf die Revierpark Wischlingen GmbH sowie Implementierung eines fakultativen Aufsichtsrats
Vorlage: 01244-26/2
Kenntnisnahme
- 6.6 Vertretung der Stadt Dortmund in Unternehmen und Einrichtungen, hier: Vertretung der Stadt bzw. des Oberbürgermeisters in Aufsichtsräten, Beiräten u.ä. gem. 113 Abs. 2 GO NRW,

	hier: kommunaler Beirat der Gelsenwasser AG		Vorlage: 00492-25
	Vorlage: 01915-26		Empfehlung
	Empfehlung	7.5	Abriss und Neubau der Straßenüberführung Lange Straße über die Bahn- gleise 2103 und 2801 (Bauwerk BW 281), Baubeschluss
6.7	Konzerthaus Dortmund GmbH – Änderung des Gesellschaftsvertrages		Vorlage: 01873-26
	Vorlage: 01795-26		Empfehlung
	Empfehlung	7.6	Neubau der Overberg-Grundschule und einer Zweifach-Sporthalle sowie Abbruch der Bestandsgebäude und Herstellung der Außenanlagen
6.8	DEW21: Integration des PCGK		Vorlage: 39302-25
	Vorlage: 01044-26		Empfehlung
	Kenntnisnahme	7.7	Gesamtschule Scharnhorst Sanierung Dach/Fassade Bauteil 3 und Verbin- dung Bauteil 2 (Block3)
6.9	Klinikum Dortmund gGmbH (KlinikumDO)		Vorlage: 00010-26
	– Mandatswechsel Aufsichtsrat, Arbeit- nehmervertretung		Empfehlung
	Vorlage: 01620-26	7.8	Maßnahmen aus den Instandhaltungs- rückstellungen
	Empfehlung		– 19. Sachstandsbericht
6.10	Abfallentsorgung in den Großsiedlun- gen		Vorlage: 01091-26
	Vorlage: 01931-26		Empfehlung
	Anfrage eingereicht		Maßnahmen aus Brandschutzrückstel- lungen
7	Liegenschaften und Bauen		– 20. Sachstandsbericht
7.1	Energiebericht 2024 Anfrage des sB Blank (aus der Sitzung vom 05.02.2026)		Vorlage: 01408-26
	Vorlage: 00438-25/2	7.9	Kenntnisnahme
	Anfrage eingereicht		Aufhebung des Stadtumbaugebietes Dorstfeld
7.2	Zusammenarbeit Liegenschaftsamt und Immobilienwirtschaft (aus der Sitzung vom 19.03.2026)		Vorlage: 01217-26
	Vorlage: 01389-26/1	7.10	Empfehlung
	Kenntnisnahme		Sachstand zur Bearbeitung der Bewoh- nerparkzonen und Änderung der Bear- beitungsreihenfolge (Konzept'26)
7.3	Konkretisierung der schulorganisatori- schen Baumaßnahmen zum Sofortpa- ket „Weiterführende Schulen“ – Vorschlag zur Nutzung der Schulbau- ten in Hacheneay und Wellinghofen (aus der Sitzung des Rates der Stadt vom 26.03.2026)	7.11	Vorlage: 01399-26
	Vorlage: 00626-26/2		Empfehlung
	Kenntnisnahme	7.12	DO 2035
7.4	Grundsatzbeschluss zum Neubau einer Einfach-Sporthalle für die Hauptschule (HS) am Hafen	8	– Sofortpaket "Weiterführende Schulen" – 1. Tätigkeitsbericht
		8.1	Vorlage: 00887-26
			Kenntnisnahme
			Sonstiges
			Ermittlungsdienst Abfall

- Sachstandsbericht 2025 und Darstellung der kommunalen Aktivitäten rund um die Themen Abfallvermeidung, Umweltbildung, Abfallrecycling und Abfallbeseitigung
(aus der Sitzung vom 19.03.2026)
Vorlage: 00696-25/4
Kenntnisnahme
- 8.2 Änderungen im Vergaberecht
(aus der Sitzung vom 19.03.2026)
Vorlage: 01388-26/1
Kenntnisnahme
- 8.3 Beschlussverfolgung im Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften
Vorlage: 01966-26
Kenntnisnahme
- 8.4 Umsetzung der Beschlüsse der Bezirksvertretungen für das Jahr 2025 und Vorjahre
Vorlage: 01862-26
Kenntnisnahme
- 8.5 Projekt "KinderCampus"
– Verlängerung der Projektlaufzeit sowie der befristeten Projekteinsätze bis 12/2026
Vorlage: 00228-25
Empfehlung
- 8.6 Strategische Neuausrichtung der stationären Hilfen zur Erziehung
Vorlage: 01469-26
Empfehlung
- 8.7 Anpassung der Richtlinie über die Förderung städtepartnerschaftlicher Aktivitäten
Vorlage: 01498-26
Empfehlung
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
- 2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung**
– unbesetzt –
- 3 Finanzen**
- 3.1 Bericht der Verwaltung
- 3.2 Bericht der Verwaltung
Vorlage: 01854-26
Kenntnisnahme
- 4 Personal und Organisation**
- 4.1 Softwarevergabe
Vorlage: 01542-26
Empfehlung
- 4.2 Vertragsangelegenheit
Vorlage: 01551-26
Empfehlung
- 4.3 Vertragsverlängerung
Vorlage: 01106-26
Empfehlung
- 4.4 Modulerweiterung
Vorlage: 01522-26
Empfehlung
- 4.5 Softwarebeschaffung
Vorlage: 01302-26
Empfehlung
- 4.6 Softwarebeschaffung
Vorlage: 01320-26
Empfehlung
- 4.7 Hardwarebeschaffung
Vorlage: 01095-26
Empfehlung
- 4.8 Abschluss einer Lizenzvereinbarung
Vorlage: 00960-26
Empfehlung
- 5 Eigenbetriebe und Sondervermögen**
- 5.1 Angelegenheit des Eigenbetriebs Stadtentwässerung
Vorlage: 00694-25
Beschluss
- 5.2 Personalangelegenheit
Vorlage: 01425-26
Empfehlung

Nicht öffentliche Sitzung

1 Regularien

- | | |
|--|--|
| <p>5.3 Angelegenheit der Sport- und Freizeitbetriebe
Vorlage: 01214-26
Empfehlung</p> <p>5.4 Grundstücksangelegenheit
Vorlage: 00413-25/2
Empfehlung</p> <p>5.5 Vergabe
Vorlage: 01289-26
Empfehlung</p> <p>6 Kommunalwirtschaft</p> <p>6.1 Beteiligungsangelegenheiten
Vorlage: 01455-26
Empfehlung</p> <p>6.2 Geschäftsführungsangelegenheiten
Vorlage: 01897-26
Empfehlung</p> <p>6.3 Beteiligungsangelegenheit
Vorlage: 01948-26
Empfehlung</p> <p>6.4 Beteiligungsangelegenheit
Vorlage: 01949-26
Empfehlung</p> <p>6.5 Beteiligungsangelegenheit
Vorlage: 01969-26
Empfehlung</p> <p>6.6 Kommunalwirtschaftliche Angelegenheit</p> <p>7 Liegenschaften und Bauen</p> <p>7.1 Bericht der Verwaltung</p> <p>7.2 Angelegenheit des Fachbereichs Liegenschaften
Vorlage: 01218-26
Beschluss</p> <p>7.3 Angelegenheit des Fachbereichs Liegenschaften
Vorlage: 01061-26
Beschluss</p> <p>7.4 Angelegenheit des Fachbereichs Liegenschaften
Vorlage: 01461-26
Beschluss</p> <p>7.5 Anmietung
Vorlage: 01574-26
Beschluss</p> | <p>7.6 Anmietung
Vorlage: 00670-25
Beschluss</p> <p>7.7 Angelegenheit des Fachbereichs Liegenschaften
Vorlage: 01519-26
Empfehlung</p> <p>7.8 Angelegenheit des Fachbereichs Liegenschaften
Vorlage: 01548-26
Empfehlung</p> <p>7.9 Angelegenheit des Fachbereichs Liegenschaften
Vorlage: 01559-26
Empfehlung</p> <p>7.10 Angelegenheit des Fachbereichs Liegenschaften
Vorlage: 01332-26
Empfehlung</p> <p>7.11 Angelegenheit des Fachbereichs Liegenschaften
Vorlage: 01401-26
Beschluss</p> <p>7.12 gemeinsamer Antrag
Vorlage: 02056-26
Beschluss</p> <p>7.13 Bericht der Verwaltung</p> <p>8 Sonstiges</p> <p>8.1 Bericht der Verwaltung
Vorlage: 01967-26
Kenntnisnahme</p> <p>8.2 Bericht der Verwaltung
Vorlage: 01532-26
Kenntnisnahme</p> <p>8.3 Rahmenvertrag
Vorlage: 01865-26
Beschluss</p> <p>8.4 Rahmenvertrag
Vorlage: 01913-26
Beschluss</p> <p>8.5 Rahmenvertrag
Vorlage: 01953-26
Beschluss</p> |
|--|--|

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer A 727, 44137 Dortmund, und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50–22063, per Fax unter 0231 50–27203 oder per Mail unter maschumacher@stadtdo.de.

gez.

Dr. Jendrik S u c k
Vorsitz

c) Bezirksvertretungen:

Bezirksvertretung Scharnhorst
Dienstag, 19.05.2026, 15:30 Uhr
Gesamtschule Scharnhorst,
Mackenrothweg 15, 44328 Dortmund

Öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der 4. Niederschrift vom 17.03.2026
- 2 Einwohnerfragestunde**
- 3 Berichterstattung**
- 4 Anregungen und Beschwerden**

- 4.1 Parksituation Dudweilerstraße in Dortmund-Scharnhorst
Vorlage: 01878–26
Beratung
- 4.2 Umbenennung Noskestraße
Vorlage: 01951–26
Einbringung
- 5 Bürgerdienste, öffentliche Ordnung, Angelegenheiten von besonderer Bedeutung**
- 5.1 Satzung zur zehnten Änderung der Gebührensatzung für die Wochenmärkte der Stadt Dortmund
Vorlage: 00002–25
Anhörung
- 5.2 Plakatkampagne „Stadtmarke Dortmund“
– Vorgehen, Bewertung und Beteiligung der Stadtbezirke
Vorlage: 00843–26/2
Kenntnisnahme
- 6 Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung, Wohnen**
- 6.1 Masterplan Mobilität 2030 Stufe 2: Teilkonzept Dortmund & die Region: Nach innen und außen vernetzte Stadt (ÖPNV)
Vorlage: 01592–26
Anhörung
- 6.2 Fahrplananpassungen im ÖSPV zum Fahrplanwechsel 14. Juni 2026
Vorlage: 01584–26
Kenntnisnahme
- 6.3 Fahrplananpassungen durch den Nahverkehrsplan des Kreises Unna sowie durch den CityTaktPlus
– hier: Fortschreibung des Nahverkehrsplans
Vorlage: 01890–26
Anhörung
- 6.4 Verbesserung der ÖPNV-Erreichbarkeit zwischen Derne und Lünen-Süd (Bahnhof Lünen-Preußen)
z. B. durch Verlängerung der Buslinie 420
– Antrag der SPD-Fraktion

- Vorlage: 01963-26
Empfehlung
- 7 Mobilität, Infrastruktur, Grün**
- 7.1 Stadtbahnentwicklungskonzept
Vorlage: 01015-26
Anhörung
- 7.2 Bauleitplanung;
92. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Scha 150 – VEP Heizkraftwerk Derne –, hier:
I. Entscheidung über Stellungnahmen,
II. Änderung des räumlichen Geltungsbereiches des Scha 150 – VEP Heizkraftwerk Derne –,
III. Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB),
IV. Erneuter Offenlegungsbeschluss bzw. Beschluss zur Durchführung eines eingeschränkten Beteiligungsverfahrens Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
V. Ermächtigung zum Abschluss des Durchführungsvertrages Teil B
Vorlage: 01573-26
Empfehlung
- 7.3 Bauleitplanung;
Aufstellung des Bebauungsplanes Scha 153 – Gewerbegebiet Derner Straße –, hier:
I. Beschluss über Änderung des räumlichen Geltungsbereiches,
II. Ergebnis der frühzeitigen Beteiligungen (Öffentlichkeit, Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sowie verwaltungsinterne),
III. Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit,
IV. Beschluss zur erneuten (möglichen) Beteiligung der Öffentlichkeit
Vorlage: 01578-26
Empfehlung
- 7.4 Maßnahmen aus Brandschutzrückstellungen
- 20. Sachstandsbericht
Vorlage: 01408-26
Kenntnisnahme
- 7.5 Maßnahmen aus den Instandhaltungsrückstellungen
– 19. Sachstandsbericht
Vorlage: 01091-26
Anhörung
- 7.6 Prüfung und Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der Beleuchtung des östlichen Gehweges an der Straße Buschei zwischen den Kreisverkehren Droote und Gleiwitzstraße in Scharnhorst-Ost,
Antrag der SPD-Fraktion
Vorlage: 01950-26
Beratung
- 7.7 Instandsetzung oder Entfernung eines verrotteten Verkaufsautomaten in Scharnhorst-Ost
– Antrag der SPD-Fraktion
Vorlage: 01965-26
Beratung
- 7.8 Entfernung der Graffitis an der U 42 Haltestelle Scharnhorst-Zentrum, hier: Antrag SPD-Fraktion
Vorlage: 01986-26
Beratung
- 8 Kinder, Jugend, Schule**
- 8.1 DO 2035
– Sofortpaket "Weiterführende Schulen"
– 1. Tätigkeitsbericht
Vorlage: 00887-26
Kenntnisnahme
- 8.2 Sachstandsbericht zum Anmeldeverfahren an den Grundschulen zum Schuljahr 2026/2027
Vorlage: 01235-26
Kenntnisnahme
- 8.3 Strategische Ausbauplanung der Kindertagesbetreuung 2026–2035
Vorlage: 00778-26
Kenntnisnahme

- 8.4 Gesamtschule Scharnhorst Sanierung Dach/Fassade Bauteil 3 und Verbindung Bauteil 2 (Block3)

Vorlage: 00010-26

Anhörung

9 Soziales, Arbeit, Gesundheit, Familie

10 Kultur, Sport, Freizeit

- 10.1 Sportpark Scharnhorst:

Baubeschluss

Vorlage: 00686-25

Anhörung

- 10.2 Sportpark Scharnhorst:

Baubeschluss

Vorlage: 00686-25/3

Anhörung

11 Finanzen, Beteiligung und Liegenschaften

- 11.1 Sachkosten-Förderung Werkhof

gGmbH

Vorlage: 01959-26

Beratung

12 Anfragen

13 Mitteilungen

- 13.1 Gehwege in Husen-Kurl

Vorlage: 00429-25/1

Kenntnisnahme

Nicht öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift

- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW

- 1.3 Feststellung der Tagesordnung

- 1.4 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)

- 2 Grundstücksangelegenheiten

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Gleiwitzstraße 277, Zimmer 101,

44328 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50-28817, per Fax unter 0231 50-28850 oder per Mail unter tmarx@stadtdo.de.

Werner G o l l n i c k

Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung Lütgendortmund

Dienstag, 19.05.2026, 17 Uhr

Haus der sozialen Dienste,

Werner Straße 10, 44388 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift

- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW

- 1.3 Feststellung der Tagesordnung

- 1.4 Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung der Bezirksvertretung Lütgendortmund am 17.03.2026

2 Einwohnerfragestunde

3 Berichterstattung

4 Anregungen und Beschwerden (Eingaben)

- 4.1 Parksituation Limbecker Straße

Vorlage: 01557-26

Beschluss

- 4.2 Schulwegsicherung Lütgendortmunder Hellweg/Beverstraße

Vorlage: 01859-26

Beschluss

- 4.3 Abgemeldete PKW und Müll auf der Freifläche an der Autobahnauffahrt Lütgendortmund – A40 Richtung Essen
Vorlage: 01846-26
Beschluss
- 5 Angelegenheiten des Geschäftsbereiches des Oberbürgermeisters**
- 5.1 Quartierskoordination Marten – 5. jährliche Berichtsvorlage
Vorlage: 01602-26
Kenntnisnahme
- 6 Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen, Mobilität, Infrastruktur und Grün**
- 6.1 Widmung der Straße "Annaweg"
Vorlage: 01554-26
Beschluss
- 6.2 Masterplan Mobilität 2030 Stufe 2: Teilkonzept Dortmund & die Region: Nach innen und außen vernetzte Stadt (ÖPNV)
Vorlage: 01592-26
Anhörung
- 6.3 Stadtbahnentwicklungskonzept
Vorlage: 01015-26
Anhörung
- 6.4 Fahrplananpassungen im ÖSPV zum Fahrplanwechsel 14. Juni 2026
Vorlage: 01584-26
Kenntnisnahme
- 6.5 Antrag der SPD-Fraktion, Schulweg-sicherung in der Flaspöete/Ecke Somborner Höh
Vorlage: 01995-26
Beschluss
- 6.6 Berichterstattung zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 06.05.25
Ergebnisse der Aktion "So läuft das" im Stadtbezirk Lütgendortmund
Vorlage: 38298-25/1
Beschluss
- 6.7 Antrag der SPD-Fraktion; Straßenausbau Linnenweg
Vorlage: 01993-26
Beschluss
- 6.8 Antrag der SPD-Fraktion; Beleuchtung des Fuß- und Radweges zwischen Froschlake und Steinhammerpark
Vorlage: 01991-26
Beschluss
- 6.9 Antrag der SPD-Fraktion; Beseitigung von Gefahren auf einem städtischen Grundstück
Vorlage: 01989-26
Beschluss
- 6.10 Antrag der CDU-Fraktion; Errichtung von 2 Bügeln im Bereich Provinzialstraße393/395
Vorlage: 01938-26
Beschluss
- 6.11 Antrag der CDU-Fraktion: Zustand des Betriebsgeländes der Kfz-Werkstatt an der Provinzialstraße/Ecke Erdestraße
Vorlage: 01937-26
Beschluss
- 7 Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung**
- 8 Soziales, Arbeit und Gesundheit**
- 9 Kultur, Sport und Freizeit**
- 10 Schule**
- 10.1 DO 2035 – Sofortpaket "Weiterführende Schulen" – 1. Tätigkeitsbericht
Vorlage: 00887-26
Kenntnisnahme
- 10.2 Sachstandsbericht zum Anmeldeverfahren an den Grundschulen zum Schuljahr 2026/2027
Vorlage: 01235-26
Kenntnisnahme
- 11 Kinder, Jugend und Familie**
- 11.1 Strategische Ausbauplanung der Kindertagesbetreuung 2026–2035
Vorlage: 00778-26
Kenntnisnahme
- 12 Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften**

- 12.1 Maßnahmen aus den Instandhaltungsrückstellungen
– 19. Sachstandsbericht
Vorlage: 01091-26
Anhörung
- 12.2 Maßnahmen aus Brandschutzrückstellungen
– 20. Sachstandsbericht
Vorlage: 01408-26
Kenntnisnahme
- 12.3 Förderantrag zur Dachrinnenreparatur am Kulturhaus
Vorlage: 01351-26/1
Beschluss
- 12.4 Beleuchtung des Hauptweges im Park der Generationen
Vorlage: 34415-24/2
Beschluss
- 12.5 Allgemeine Vereinsförderung der BV und Kulturförderung 2026
Vorlage: 02020-26
Beschluss
- 13 Personal, Organisation, Digitalisierung, Bürgerdienste und öffentliche Ordnung**
- 13.1 Ergänzung der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse, Kommissionen und die Bezirksvertretungen
Vorlage: 01098-26
Anhörung
- 13.2 Satzung zur zehnten Änderung der Gebührensatzung für die Wochenmärkte der Stadt Dortmund
Vorlage: 00002-25
Anhörung
- 14 Mitteilungen**
- 14.1 Antrag auf Genehmigung verkaufsoffener Sonntage für das Jahr 2027
Vorlage: 01366-26/1
Kenntnisnahme
- 14.2 Abschlussbericht zum Antrag der SPD-Fraktion;
Einsätze des kommunalen Ordnungsdienstes im Bereich des Stadtbezirks Dortmund Lütgendortmund
Vorlage: 01343-26/1
Kenntnisnahme
- 14.3 Stellungnahme zum Thema: Straßenzustand Lütgendortmunder Hellweg
Vorlage: 38704-25/2
Kenntnisnahme
- 14.4 Plakatkampagne „Stadtmarke Dortmund“
– Vorgehen, Bewertung und Beteiligung der Stadtbezirke
Vorlage: 00843-26/2
Kenntnisnahme
- 14.5 Bahnübergang Zum Steigeturm (Kirchlinde, Marten), hier: Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 00901-26/2
Kenntnisnahme
- 15 Anfragen**
- 15.1 Erneute Anfrage der CDU-Fraktion: Umgang mit der Nutriapopulation im Volksgarten Lütgendortmund
Vorlage: 00114-25/2
Beschluss
- Nicht öffentliche Sitzung**
- 1 Regularien**
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
über die 4. Sitzung der Bezirksvertretung Lütgendortmund am 17.03.2026
- 2 Grundstücksangelegenheiten**
- 2.1 Grundstückstausch mit der Stadt Bochum zur Erstellung eines Regenrückhaltebeckens (RRB) durch den Eigenbetrieb Stadtentwässerung (EB 70)
Vorlage: 00694-25
Anhörung
- 2.2 Verkauf der mit Erbbaurecht belasteten Grundstücke an die Erbbauberechtigte
Vorlage: 01061-26
Anhörung

2.3 Verkauf des mit einem Erbbaurecht belasteten Grundstücks an die Erbbauberechtigte.

Vorlage: 01401-26

Kenntnisnahme

– Nachversand

4. Befriedung von Grundflächen aus ethischen Gründen im gemeinschaftlichen Jagdbezirk Dortmund-Syburg

5. Sonstiges

Der Vorsitzende

Jörg T i g g e s

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Limbecker Straße 31, Zimmer 20, 44388 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist über einen Aufzug zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50-28900, per Fax unter 0231 50-28980 oder per Mail unter bdurrei@stadtdo.de.

Andreas L i e v e n

Vorsitz

d) Beiräte:

Jagdbeirat bei der unteren Jagdbehörde
Donnerstag, den 21. Mai 2026, 15 Uhr
in Raum 247 des Umweltamtes der Stadt
Dortmund, Brückstraße 45, 44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung:

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Genehmigung des Protokolls vom 22.05.2025
2. Aktuelles aus der Jagdbehörde
3. Jagdstrecke 2025/2026

Hinweis zur Einsicht in Sitzungsunterlagen

Die allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung sind: montags bis mittwochs 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15:30 Uhr, donnerstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, freitags 8 bis 12 Uhr.

Für die Bezirksverwaltungsstellen gelten folgende Öffnungszeiten: montags und dienstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15:30 Uhr, mittwochs und freitags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr.

Im Internet unter www.dortmund.de

Öffentliche Bekanntmachung

Jahresabschluss Theater Dortmund zum 31.07.2025

Der Rat der Stadt Dortmund hat in der Sitzung vom 12.02.2026 den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Theater Dortmund zum 31.07.2025 mit einer Bilanzsumme von 52.779.644,80 € und einem Jahresfehlbetrag von 3.610.719,89 € festgestellt. Der durch die Abschreibungen und Verringerung der Urlaubsrückstellungen entstehende Jahresfehlbetrag wird in voller Höhe durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen, so dass ein Bilanzgewinn in Höhe von 0,00 € ausgewiesen wird.

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses hat das Theater Dortmund mit Zustimmung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft „WPR Rhein-Ruhr GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft“ beauftragt.

Diese hat mit Datum vom 21.11.2025 den nachfolgenden nicht modifizierten Bestätigungsvermerk erteilt.

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An das Sondervermögen Theater Dortmund, Dortmund:

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Sondervermögens Theater Dortmund, Dortmund, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Juli 2025 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. August 2024 bis zum 31. Juli 2025 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Sondervermögens Theater Dortmund, Dortmund, für das Geschäftsjahr vom 1. August 2024 bis zum 31. Juli 2025 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der EigVO NRW in Verbindung mit den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes

Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes zum 31. Juli 2025 sowie der Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. August 2024 bis zum 31. Juli 2025 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der EigVO NRW in Verbindung mit den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebes sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der EigVO NRW in Verbindung mit den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen in der Satzung in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren,

sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der EigVO NRW in Verbindung mit den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der EigVO NRW in Verbindung mit den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und der Satzung zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der EigVO NRW in Verbindung mit den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und der Satzung entspricht und die Chancen

und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkei-

ten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen des Eigenbetriebes bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der

Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten

Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Theater Dortmund

Die Theaterleitung

Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch ein offenes Verfahren zu vergeben**.

Bauvorhaben:

Anne-Frank-GES, Gewerk: Niederspannungsanlage

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

TGA ELT Starkstrom

- 1) Starkstromanlage nach DIN 18382
 - Zentrale Sicherheitsbeleuchtung
 - 300 Stück Sicherheitsleuchten und Fluchtwegpiktogramme
 - 3.600 m Leitungsnetz in Trassen
 - 2.300 m Leitungsnetz in Funktionserhalt
 - 1 x NSHV mit 7 NH-Abgängen mit 5 Buswandlermessern
 - 1 x NSHV mit 7 NH-Abgängen
 - 8 x Etagenunterverteiler
 - 1 x Unterverteilung zur Lichtsteuerung
 - Leitungs- und Kabelnetz (gemischter Querschnitt und Typ)

- Leitungsführungssysteme
- 60 m Brüstungskanal
- 75 m Unterflursysteme
- 1.750 m Kabelbühnen und Steigetrassen
- 220 0m Sammelhalter
- 1.000 m Sammelhalter Funktionserhalt
- 2.000 Stück Steckdosen
- 100 Stück KNX Teilnehmer
- 450 Stück Anschließen Bauseitiger Geräte
- Beleuchtung
- 800 x Einzelleuchten in verschiedener Ausführung
- 6 x Stromschienen
- 450 x LED-Anbauleuchten
- Induktions-Schleifenanlage mit ca. 600 m Kupferfolien Klebeband
- Brandmeldeanlage
- 1 Neuzentrale vernetz
- Vernetzung mit einer Bestandszentrale
- 300 x Automatische Melder
- 3 Stück Rauchansaugsysteme mit ca. 250 m Rohrsystem
- 50 Stück optische Signalgeber
- 8.000 m Brandmeldeleitung
- 400 m Brandmeldeleitung in Funktionserhalt

TGA ELT Schwachstrom

2) Fernmelde- und Informationstechnik nach DIN 18382

- Überspannungsschutz für alle Schwachstromzentralen
- Sprachalarmierung
- 1 x SAA mit Anbindung an die BMA
- 260 x Lautsprecher
- 18 x Lautsprecherkreise
- 3.200 m Leitung in E90
- 2.700 m Leitung auf Trasse
- Verbindungsleitung zwischen den Bestandsgebäuden ca. 450 m
- 1 SAA-Unterzentrale zur Anbindung der ELA der Bestandgebäude
- Einbruchmeldeanlage
- 1 Vernetzte Einbruchmeldezentralen mit ca. 16 Meldegruppen
- Anbindung an die GLT
- 500 m Leitungen
- 450 m Verbindungsleitung zwischen den Bestandsgebäuden
- Rufanlage
- 6 Stück Ruf Sets mit Aufschaltung
- Sprechanlage
- 3 x Video-Sprechanlage mit monitorbasierter Gegensprechanlage
- Beschallungsanlage Mensa
- Wandlautsprecher

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch offenes Verfahren zu vergeben**.

Vergabenummer: B215/26

Bauvorhaben:

Anne-Frank-Gesamtschule, Gewerk: Metalltüren

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

Das Leistungsverzeichnis umfasst ca. 103 Alurahmentüren, 19 Stahltüren und 4 Edelstahltüren. Diese werden mit und ohne Brandschutzanforderung abgefragt.

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister